Objekt: Aelia Eudoxia

Museum: Münzsammlung der Universität
Mannheim
L 7, 7
68161 Mannheim
0621 1812237
altegeschichte@unimannheim.de

Sammlung: Antike, Römische Spätantike
Inventarnummer: 71

Beschreibung

Bei Burrer/Günther als RIC X Nr. 101 angegeben.

Vorderseite: Drapierte Büste der Aelia Eudoxia mit Perlendiadem nach r., oben die sie bekränzende Hand Gottes.

Rückseite: Victoria mit Flügeln sitzt nach r. auf einer Rüstung. Sie zeigt auf einen mit einem Christogramm verzierten Rundschild, der auf einer halbhohen Säule steht.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt

Maße: Gewicht: 1.68 g; Durchmesser: 17 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 401-403 n. Chr.

wer

wo Antiochia am Orontes

Gesammelt wann

wer Elfriede Höhn (1916-2003)

wo

Beauftragt wann

wer Arcadius (337-408)

WO

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Aelia Eudoxia (380-404)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Aes 3
- Antike
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Gott
- Herrscher
- Kupfer
- Münze
- Porträt
- Spätantike
- Weib

Literatur

- F. Burrer/R. Günther, Vergöttlicht oder verdammt? Römische Kaiserfrauen im Spiegel der Münzen, Speyer 2006, Nr. 71 (dieses Stück)..
- RIC X Nr. 104.